

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Leistungen des VHM

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Grundlage aller Leistungen, die vom Verband für handwerkliche Milchverarbeitung e. V. (VHM e. V.), Alte Poststraße 87, 85356 Freising, der im Folgenden als Veranstalter bezeichnet wird, gegenüber Kund:innen oder Teilnehmer:innen der angebotenen Seminare erbracht werden.

Anderslautende Geschäftsbedingungen der Kund:innen oder Teilnehmer:innen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich bestätigt wurden. Mündliche Zusagen und Nebenabreden bedürfen einer schriftlichen Bestätigung.

2. Anmeldung

Der:die Kund:in hat zwei Möglichkeiten sich zum Seminar anzumelden:

2.1. Die Anmeldung erfolgt über das jeweilige Anmeldeformular auf unserer Internetseite <http://www.milchhandwerk.info/service/kaesekurse>

2.2. Die Anmeldung erfolgt postalisch oder per Fax unter Verwendung unseres Formulars „Seminarprogramm Anmeldung“.

Mit der Anmeldung erklärt der:die Teilnehmer:in, dass er:sie diese AGB zur Kenntnis genommen hat und vollständig akzeptiert.

Der Veranstalter bestätigt die Anmeldung per E-Mail. Diese ist keine Teilnahmebestätigung.

3. Teilnahme

Eine Teilnahmebestätigung wird nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl frühestens sieben Wochen vor Seminarbeginn versendet.

Die Teilnahmebestätigung erfolgt per E-Mail zusammen mit der Rechnung über die Seminargebühr. Eine Seminarteilnahme ist erst mit Begleichen der vollständigen Seminargebühr verbindlich. Wird die Rechnung nicht innerhalb des angegebenen Zeitrahmens beglichen, wird dies als Rücktritt von der Anmeldung verstanden.

Weitere Unterlagen (Anfahrtsbeschreibung, Teilnehmerliste, Organisatorisches, Unterkunftsverzeichnis) erhält der:die Teilnehmer:in nach Zahlungseingang per E-Mail.

Für die Teilnahme an Seminaren, die in Produktionsbetrieben stattfinden, ist mitzubringen:

3.1 saubere Arbeitskleidung, eine Kopfbedeckung und geeignete Gummistiefel.

3.2 gültiges Gesundheitszeugnis (ausgestellt nach dem Jahr 1980) oder gültige Erstbelehrung (Bescheinigung des Gesundheitsamtes nach § 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz). Einen Hinweis dazu erhalten Teilnehmer:innen mit der Anmeldebestätigung zum jeweiligen Seminar.

3.3 Ferner ist den Gefährdungs- und Hygienebelehrungen des

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Leistungen des VHM

Produktionsbetriebes Folge zu leisten.

Der Veranstalter räumt den Verantwortlichen der jeweiligen Produktionsbetriebe das Recht ein, Teilnehmer:innen vom Seminar auszuschließen, falls diese die Anforderungen der Punkte 3.1 bis 3.3 nicht erfüllen.

4. Mindest-/Höchstteilnehmerzahl

Für alle Seminare des Veranstalter gelten bestimmte Mindest- bzw. Höchstteilnehmerzahlen. Diese werden durch den Veranstalter für jedes Seminar festgelegt und sind in der Seminarbeschreibung enthalten.

5. Leistungen

Die Seminarleistungen entsprechen den ausgeschriebenen Seminarinhalten. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, unwesentliche Leistungen kurzfristig zu ändern bzw. anzupassen. Unterkunft und Verpflegung sind nur enthalten, wenn dies in der Seminarbeschreibung ausdrücklich erwähnt ist.

Sollte ein:e Referent:in ein Seminar aus zwingenden Gründen nicht abhalten können, so ist der Veranstalter berechtigt, einem:r anderen Referent:in das Seminar mit gleichem Inhalt zu übertragen.

6. Zahlungsbedingungen

Die gesamte Seminargebühr ist nach Erhalt der Rechnung zu begleichen. Die Seminargebühr ist per Überweisung zu entrichten. Als Verwendungszweck ist der Namen des Teilnehmenden sowie die zugehörige(n) Rechnungsnummer(n) anzugeben.

Bankverbindung:

Kontoinhaber: VHM e. V.
Bank: Freisinger Bank eG
IBAN: DE26 7016 9614 0000 4377 43
BIC: GENODEF1FSR

Bei bestehender Einzugsermächtigung wird die Seminargebühr nach Zustellung der Rechnung eingezogen.

Der Veranstalter behält sich vor, Teilnehmer:innen, die die Seminargebühr nicht fristgerecht entrichtet haben, von der Teilnahme auszuschließen und den Platz anderweitig zu besetzen.

7. Rücktritt seitens des Veranstalters

Der Veranstalter kann bei Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl, bei Ausfall eines:r Referent:in oder aus Gründen höherer Gewalt, ein Seminar stornieren bzw. abbuchen. In diesen Fällen werden die bereits gezahlten Seminargebühren in voller Höhe bzw. bei abgebrochenen Seminaren anteilig erstattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Leistungen des VHM

8. Rücktritt seitens der Teilnehmer:innen

Mit Zahlungseingang der Seminargebühr treten die folgenden Rücktrittbedingungen in Kraft:

8.1 Findet der:die zurücktretende Teilnehmer:in eigenständig einen Nachrücker, wird die Seminargebühr abzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 25,00 € erstattet.

8.2 Findet der Veranstalter einen Nachrücker, wird die Seminargebühr abzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 50,00 € erstattet.

8.3 Wird kein Nachrücker gefunden, behält der Veranstalter die Seminargebühr vollständig ein.

Die Rücktrittsbekundung muss schriftlich erfolgen und durch den Veranstalter schriftlich bestätigt werden.

9. Wissensvermittlung und Copyright

Sämtliche ausgehändigten Unterlagen genießen Urheberschutz. Unabhängig vom Bestehen des Urheberschutzes ist die Weitergabe, Vervielfältigung, Verbreitung und/oder öffentliche Zugänglichmachung der Unterlagen (auch auszugsweise) ohne schriftliche Zustimmung des Veranstalters verboten. Fotos, Video- oder Audiomitschnitte während der Seminare sind untersagt, sofern nicht ausdrücklich vom Urheber erlaubt.

10. Haftung

Bei Ausfall eines Seminars durch höhere Gewalt oder kurzfristige Absage eines:r Referent:in besteht kein Anspruch auf Durchführung. Das Seminar wird möglichst bald zu einem seitens des Veranstalters mitgeteilten Termin nachgeholt.

Der Veranstalter schließt für den:die Teilnehmer:in keine gesonderte Unfallversicherung ab und haftet dementsprechend nicht für Unfälle während der Seminare. Die Unfallversicherung während des Seminars obliegt dem:der Teilnehmer:in.

Der Veranstalter haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung/Verschmutzung von mitgebrachten Gegenständen aller Art. Auch für sonstige unmittelbare Schäden und Kosten inklusive Verdienstausschlag, entgangenen Gewinn oder Ansprüche Dritter, Datenverlust, Reisekosten, Folge- und Vermögensschäden jeder Art sowie Nichtvermögensschäden übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung.

Der Veranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden, welche der:die Teilnehmer:in während des Seminars selbst verschuldet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Leistungen des VHM

Auskünfte und Ausführungen der Referent:innen dienen ausschließlich der unmittelbaren Seminare durchführung, aus ihnen können keine Haftungsansprüche abgeleitet werden.

11. Kündigung, Ausschluss vom Seminar

Der Veranstalter bzw. der:die jeweilige Referent:in ist zur sofortigen Kündigung des Teilnahmevertrages und/oder zum Ausschluss des:der Teilnehmer:in berechtigt, soweit diese:r gegen Punkt 9 verstößt, einer Anordnung oder Weisung des:der Referent:in nicht Folge leistet oder der Hausordnung der Seminarräumlichkeiten zuwiderhandelt oder sich ungebührlich beträgt. Die Kündigung oder der Ausschluss haben keine Auswirkung auf die Pflicht zur Zahlung der Seminargebühr. Die Geltendmachung von weiteren Ansprüchen bleibt vorbehalten.

12. Recht, Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Freising, Oberbayern.

13. Sonstiges, Daten, Datenschutz

Den Schutz der persönlichen Daten der Teilnehmer:innen nimmt der Veranstalter sehr ernst. Personenbezogene Daten erhebt der Veranstalter nur im technisch notwendigen Umfang. Die erhobenen Daten werden nicht verkauft oder aus anderen Gründen an Dritte weitergegeben.

Ausnahme: Der Veranstalter gibt die Kontaktdaten der Teilnehmer:innen an alle anderen Teilnehmer:innen des jeweils besuchten Seminars aus, sofern die Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde. Ziel ist der gemeinsame Austausch und die Bildung von Fahrgemeinschaften. Mit der Anmeldung zum Seminar akzeptiert der:die Teilnehmer:in diese Weitergabe, andernfalls muss er:sie dem aktiv widersprechen. Ein Widerspruch schließt ihn:sie nicht von der Seminarteilnahme aus.